

Elfter Internationaler Donaukongress



**vom 14. bis 15. Dezember 2002
in Niederalteich**

Landvolkshochschule St. Gunther
Hengersberger Str. 10
94557 Niederalteich

**veranstaltet vom
Bund Naturschutz in Bayern e. V.**

**mit Unterstützung durch die
Bürgeraktion: Rettet die Donau e. V.**



VERKEHRSANBINDUNG

mit dem Auto:

Auf der A3 bis Ausfahrt Hengersberg, von da der
Ausschilderung nach Niederalteich folgen (ca 1,5 km).



mit der Bahn:

Nach Plattling oder Deggendorf . **Von dort besteht
Abholservice gegen Entgelt (pro Fahrt: Plattling 8,- €,
Deggendorf 5,- €, bitte Anmeldebogen beachten!)**
bzw. eine Busverbindung

Anreise am Freitag, 13. Dezember, nachmittags:

	ab	an	Plattling	Plattling	ab	an	Deg Hbf
Karlsruhe	13:08	17:59	Plattling	Plattling	17:11	17:20	Deg Hbf
München	15:28	16:59	Plattling	Plattling	18:11	18:20	Deg Hbf
München	16:07	17:52	Plattling	Plattling	19:11	19:20	Deg Hbf
Nürnberg	16:26	17:59	Plattling	Deg BB*	18:24	18:47	N'alteich
WienWbf.	14:16	17:56	Plattling				

*Der Bahnbus hält in Deggendorf am Bahnhofsvorplatz, Richtung Passau.
Fahrt bis Niederalteich, Halt „Anwesen Mäusl“ oder „Gymnasium“.

Anreise am Samstag, 14. Dezember, morgens:

	ab	an	Plattling	Plattling	ab	an	Deg Hbf
Regensburg	7:04	7:52	Plattling	Plattling	8:11	8:20	Deg Hbf
Passau	7:25	7:56	Plattling	Deg BB*	7:35	7:52	N'alteich
München	6:07	7:46	Plattling				

Abreise am Sonntag, 15. Dezember, nachmittags:

Sonntag ab Niederalteich keine Busverbindung zum Bahnhof.

	ab	an	Plattling	Plattling	ab	an	Karlsruhe
Deg Hbf	12:38	12:48	Plattling	Plattling	15:59	20:53	Karlsruhe
Deg.Hbf	13:38	13:48	Plattling	Plattling	14:06	15:58	München
Deg Hbf	14:38	14:48	Plattling	Plattling	15:00	16:38	München
Deg Hbf	15:42	15:52	Plattling	Plattling	14:00	14:34	Passau
Deg Hbf	16:38	16:48	Plattling	Plattling	15:01	15:37	Passau
Deg Hbf	17:38	17:48	Plattling	Plattling	13:59	14:30	Regensburg
Deg.Hbf	18:38	18:48	Plattling	Plattling	15:06	15:52	Regensburg
Deg Hbf	19:38	19:48	Plattling	Plattling	14:00	17:15	Wien
				Plattling	16:00	19:35	Wien

Alle Angaben ohne Gewähr - Bitte bei Kartenkauf nachprüfen!

Anmeldung an: Landvolkshochschule St. Gunther, Hengersberger Str. 10, D -94557 Niederalteich,
Tel: 0049 (0) 9901/9352-0, Fax: 0049 (0) 9901/9352-19, e-Mail: lvhsna@degnet.de .
Übernachtungsgäste bitten wir bis spätestens 20.00 Uhr einzutreffen, Ausnahmen sind nur nach tel. Absprache möglich.
Mahlzeiten bitte wegen der nötigen Vorplanung vorbestellen! Bitte teilen Sie uns bei der Anmeldung Ihre Bankverbindung mit.

An die Landvolkshochschule St. Gunther, Hengersberger Str. 10, D -94557 Niederalteich
Hiermit melde ich mich zum **11. Internationalen Donaukongress am 14./15. Dezember 2002 in Niederalteich an**

Name: _____ Bankverbindung: _____ (Bank)

Adresse: _____ (BLZ) _____ (Kontonummer)

Unterschrift: _____

Ich reserviere Übernachtungen für _____ Personen für die Nacht vom

13./14. Dezember (Fr / Sa) im Einzelzimmer (27,10 €/Nacht mit Dusche, Frühstück)
 14./15. Dezember (Sa / So) im Doppelzimmer (22,10 €/Nacht und Person, mit Dusche, Frühstück)

Ich/wir nehmen am Samstag, 14. Dezember, teil an (wird vor Ort gesondert berechnet)
 Mittagessen Nachmittagskaffee Abendessen

Abholservice (gegen Aufpreis) gewünscht von Plattling Deggendorf Datum: _____ Uhrzeit: _____

INHALT

Treffen und Erfahrungsaustausch der mitteleuropäischen Flussschützer

Die Donauauen zwischen Straubing und Vilshofen sind Lebensraum vom Aussterben bedrohter Tier- und Pflanzenarten, Garant für Wassergüte und heimatlicher Erholungsraum. Diese Funktionen des unersetzbaren Natur- und Kulturräumlichen hängen direkt vom Erhalt der typischen Flussdynamik ab.

Bund Naturschutz (BN) und Bürgeraktion: „Rettet die Donau“ laden ein zu Erfahrungsaustausch und Diskussion über die Bedingungen, Möglichkeiten und Bestrebungen eines ökologischen Hochwasserschutzes im Hinblick auf die Donau und deren Ausbau.

Die jüngsten extremen Hochwasserereignisse dieses Jahres gerade auch an der Donau haben deutlich gemacht, dass eine grundlegende Neuorientierung in der Fluss- und Raumordnungspolitik überfällig ist. Denn diese Hochwassersituation ist menschengemacht, ein Ergebnis der vielen Eingriffe vor allem durch Flussausbau und Nutzung der Flussauen. Ziel muss es daher sein, im Rahmen der ökologischen, flussbaulichen und rechtlichen Möglichkeiten einen verbesserten ökologischen Hochwasserschutz zu erreichen, der im Mittelpunkt für die nächsten Jahre stehen muss. Dafür sind die klaren Aussagen im Koalitionsvertrag der Bundesregierung zur Ablehnung der Staustufen an der Donau und die Forderung nach flussangepassten Binnenschiffen wegweisend.

Die Veranstalter laden Sie herzlich ein zur Diskussion am elften Donaukongress mit Vertretern des Naturschutzes, der Wasserwirtschaft und der Politik.

ReferentInnen:

Dr. Gerhard Berz, Münchner Rückversicherung

Dr. Ernst Paul Dörfler, BUND Elbe-Projekt

DI Ulrich Eichelmann, wwf Österreich

Dr. Alfons Henrichfreise, Bundesamt für Naturschutz

Georg Kestel, Landschaftsplaner, Donauexperte

Christine Margraf, Regionalreferentin des BN

Richard Mergner, Landesbeauftragter des BN

Sebastian Schönauer, stv. Vorsitzender des BN,

Sprecher AK Wasser im BUND und BN

Leitung und Referat:

Prof. Dr. Hubert Weiger, 1. Vorsitzender des BN

PROGRAMM

Samstag, 14. Dezember

9.30 Uhr

Dr. Josef Rehl, Direktor Landvolkshochschule Niederlalteich

Prof. Dr. Hubert Weiger

Eröffnung und Einführung

Grußwort von Alt-Abt Emmanuel Jungclaussen, Benediktinerabtei Niederlalteich wird verlesen

Vorträge mit anschließender Diskussion:

I Hochwasser

– Wirkungen und Maßnahmen

10.00 Uhr

Dr. Gerhard Berz

Klimaveränderung und ihr Einfluss auf Wetterextreme und Hochwasserereignisse

11.00 Uhr

Dr. Ernst Paul Dörfler (angefragt)

Projekte zum Hochwasserschutz an der Elbe

12.00 - 13.15 Uhr

Mittagessen

13.15 – 14.15 Uhr

Dr. Alfons Henrichfreise

Anforderungen an Hochwasserschutzanlagen aus Sicht des Naturschutzes

II Donauausbau und Hochwasserschutz – Die Pläne und ihre Folgen

14.15 Uhr

DI Ulrich Eichelmann

Flussausbau und Hochwasserschutz in Österreich unter besonderer Berücksichtigung der Donau

14.45 Uhr

Christine Margraf

Vorschläge und Bewertung aus Sicht des Bundes Naturschutz

PROGRAMM

15.15 – 15.45 Uhr

Kaffeepause

15.45 Uhr

Georg Kestel

Bewertung der Situation an der Donau in Niederbayern

16.15 Uhr

Sebastian Schönauer

Konsequenzen unter Berücksichtigung der Anforderungen aus der EU-Wasserrahmenrichtlinie

17.00

Richard Mergner

Abschlussdiskussion im Plenum mit Tagungsresümee

18.00 – 19.00

Abendessen

Abendprogramm

20.00 Uhr

Vortrag von Dieter Passig,

ltd. Baudirektor Wasserwirtschaftsamt Deggendorf

Donauhochwasser

*„...da man auf Zillen sogar in die Kirchen hineinfahren musste.“
(aus der Chronik von Niederlalteich)*

Geschichte der Flutkatastrophen und der Hochwasserschutzbauten an der Donau in Niederbayern

Sonntag, 15. Dezember

9.00 Uhr

Gottesdienst in der Basilika

10.00 - 12.00 Uhr

Politische Podiumsdiskussion:

unter der Leitung von

Christian Schneider (Süddeutsche Zeitung) mit:

Christian Bernreiter, Landrat Kreis Deggendorf

Dieter Scherf, 1. Vorsitzender des BN Deggendorf

Josef Thalhammer, Bürgermeister Niederlalteich

Johann Wagner, Kreisobmann Bay. Bauernverband

Prof. Dr. Hubert Weiger, 1. Vorsitzender des BN